

**BESCHLUSS NR. 11**

Riva del Garda, 15. Juni 2023

betreffend **Einrichtung eines deutschsprachigen „Rural Summer Campus“ für Schulen und Universitäten in Lusérn**

Im Trentino leben die Zimbern, eine deutsche Sprachminderheit, in einigen klar begrenzten Gebieten. Es ist äußerst wichtig, die besonderen Merkmale, die diese Minderheit auszeichnen, zu erhalten; insbesondere, damit die Zimbern die Fähigkeit in der eigenen Sprache zu kommunizieren, nicht verlieren.

Eine gute Gelegenheit, um zu versuchen, die eigene Sprachtradition beizubehalten, ist es, sich vor allem in jungen Jahren mit Menschen auszutauschen, die eine Sprache der gleichen Sprachfamilie sprechen. So können beide Seiten außerhalb der Schule und auf spielerische Art und Weise Einblick in die jeweils andere Kultur gewinnen.

Der „Rural Campus“ würde in der Tat dazu beitragen, in der jungen Generation ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass sie einer Sprachgemeinschaft angehört, die nicht nur im Gebiet rund um Lusérn anzutreffen ist, sondern weiter verbreitet ist - und das dies etwas ist, worauf man stolz sein kann. Der regelmäßige Austausch mit Gleichaltrigen aus anderen deutschen oder deutschsprachigen Gebieten würde sicherlich einen Anreiz darstellen, um die Minderheitensprache vermehrt zu verwenden. Außerdem würden die jungen Menschen somit eine positive Einstellung zur deutschen Sprache entwickeln, ihre Neugier auf die jeweils anderen Gebiete wäre geweckt und es käme ein kultureller

**DELIBERAZIONE N. 11**

Riva del Garda, 15 giugno 2023

riguardante **Realizzazione di un Rural Campus scolastico e universitario germanofono estivo in Luserna Lusérn**

Premesso che la comunità germanofona cimbra presente in Trentino si struttura in alcune precise zone ed è fondamentale preservare le loro caratteristiche in maniera tale che non vadano disperse le capacità di comunicazione nella lingua originaria.

Una delle forme più riconosciute per provare a mantenere queste caratteristiche linguistiche è il confronto, soprattutto in giovane età, fra persone dello stesso ceppo linguistico che possano approfondire le rispettive culture in un ambito extrascolastico e ricreativo.

Il Rural Campus consentirebbe difatti di accrescere nelle nuove generazioni la consapevolezza e l'orgoglio di appartenere ad una comunità che è espressione di una realtà più ampia di quella localizzata nel territorio di Luserna e il confronto attivo e calendarizzato con i coetanei delle altre comunità tedesche/germanofone porterebbe senz'altro ad un incentivo all'uso dell'idioma minoritario come ad un approccio positivo al tedesco, ad una curiosità reciproca tra i territori interessati, ad uno scambio interculturale e all'aumento dell'utilità stessa dell'idioma minoritario non più visto come realtà isolata ma come espressione di un riferimento linguistico più ampio, ossia il tedesco.

Austausch zustande. Die Minderheitensprache würde so als etwas Nützliches und nicht mehr nur als eine Sprachinsel betrachtet werden - denn schließlich ist sie ein Teil des weitläufigeren deutschen Sprachraums.

Es gibt in Europa viele andere Beispiele für sogenannte „Rural Campus“, also Sommer- oder Ganzjahres-Campus, die in peripheren Gebieten organisiert werden. Dabei erkunden die Jugendlichen die umliegende Natur und treten mit den Menschen, die in den Bergen leben, in Kontakt. Sie können sich dort persönlich weiterentwickeln, ihren Horizont erweitern und sich präzise Lerninhalte aneignen, die auf den Ort, an dem der Sommer-Campus stattfindet, abgestimmt sind.

Ein ähnliches Projekt findet bereits auf dem Monviso, in Ostana (Cuneo) statt, einem Berggebiet, das historisch dem okzitanischen Sprachraum zugeordnet wird. Das Institut „MonViso“ führt derzeit eine ganze Reihe an Umbauarbeiten an alten Häusern und Berghütten durch und ist bemüht, das umliegende Gebiet wiederzugewinnen, um einen Campus zu errichten. Mitbeteiligt sind auch Institutionen aus der Schweiz, Deutschland und der Stadt Turin: Ihre Aufgabe ist es, neue Technologien zu entwickeln, um eine Kreislaufwirtschaft aufzubauen, leerstehende Gebäude wiederzugewinnen und die Wiederverwendung von Wasser zu ermöglichen.

Der Rural Campus Lusérn soll sich hingegen auf den sprachlichen und kulturellen Austausch zwischen verschiedenen Gebieten konzentrieren, die deutsche Sprachwurzeln haben. Hierfür soll die gesamte zimbriische Bevölkerung eingebunden werden, wobei die jungen Menschen im Mittelpunkt stehen sollen. Das Gebiet ist bestens dafür geeignet, um ein Programm für Schülerinnen, Schüler und Studierende anzubieten, das sich mit den Themen regionale Autonomie, Euregio und dem Schutz der sprachlichen Minderheiten in Italien und in Europa beschäftigt.

Esistono molte altre esperienze europee di Rural Campus ovvero dei Campus estivi realizzati in zone decentrate, anche della durata annuale dove i ragazzi possono, tramite esperienze in diretto contatto con la natura e con le comunità montane, esprimersi e formarsi in maniera attiva nell'ambito caratteriale e psicologico, seguendo comunque un programma di studio ben preciso e coerente con il luogo di frequentazione.

Si segnalano esperienze simili sul Monviso, a Ostana (CN), territorio storicamente occitano, dove l'Istituto MonViso sta sviluppando tutta una serie d'interventi di ristrutturazione di antichi caseggiati e baite e di recupero del territorio circostante per la realizzazione di un Campus assieme a varie istituzioni svizzere e tedesche oltre che torinesi, avente lo scopo di sviluppare nuove tecnologie improntate alla circolarità economica, al continuo recupero di strutture abbandonate e al riutilizzo dell'acqua.

La proposta per Luserna/Lusérn si intende invece incentrata sullo scambio linguistico e culturale tra le varie realtà coinvolte in forza delle loro comuni origini germanofone, nel coinvolgimento di tutta la comunità cimbra seppur con maggiore attenzione alle fasce più giovani. Il territorio ben si presta a seguire un programma didattico/universitario incentrato sullo studio dell'autonomia regionale e dell'Euroregione e sulla tutela delle minoranze linguistiche in Italia e in Europa.

So würde eine Reihe positiver Wechselwirkungen entstehen:

- Es würden Arbeitsplätze geschaffen, die die Zweisprachigkeit (deutsch/zimbrisch - italienisch) fördern.
- Das Projekt hätte positive wirtschaftliche Auswirkungen auf die umliegenden Betriebe (acht Gasthäuser, ein Tante-Emma-Laden und vier Museen, die im Sommer geöffnet sind).
- Es würde eine Wiedergewinnung historischer Gebäude stattfinden, die der Gemeinde in Form von Kultur- und Schulzentren (ehemalige Dante-Alighieri-Schule) zurückgegeben werden könnten.
- Am Projekt würden verschiedene Ämter und Institutionen der Provinz Trient und der Euregio sowie verschiedene Universitäten mitwirken.
- Das Sprachgebiet der Zimbern würde innerhalb der Euregio und des gesamten deutschsprachigen Raums gefördert werden.
- Es käme zur Umsetzung eines langfristigen Projekts zur Entwicklung des Gebiets der Zimbern und der zimbrischen Sprache.

Angesichts der Tatsache, dass Lusérn normalerweise 268 Einwohner zählt (ISTAT 2021), würde die Unterbringung von 10-15 deutschsprachigen Schüler:innen und Studierenden die Gesamteinwohnerzahl in der Gemeinde um 4% bis 5,6% erhöhen. Diese könnten für einen Zeitraum von 2-3 Monaten pro Jahr an verschiedenen Lernangeboten und Aktivitäten im Freien teilnehmen, die in Zusammenarbeit mit den Lokalkörperschaften mehrmals im Jahr angeboten werden. Eine höhere Bevölkerungszahl würde sich auch positiv auf die sozialen Beziehungen der jungen Menschen auswirken, die das Zimbrische am wenigsten verwenden; der Gebrauch des Zimbrischen in der Altersgruppe zwischen 18 und 35 liegt laut ISTAT-Volkszählung 2021 bei 48%.

Un'attività che creerebbe un circolo virtuoso tra:

- posti di lavoro che promuovono il bilinguismo (tedesco/cimbro - italiano);
- ricadute economiche sugli esercizi del territorio (8 attività ricettive; un'attività multiservizi; 4 musei attivi durante la stagione estiva);
- recupero di strutture storiche per ridonarle alla comunità come veri e propri centri culturali/ scolastici (ex scuola Dante Alighieri);
- condivisione di un progetto in sinergia tra diversi enti e istituzioni provinciali euroregionali e universitarie;
- promozione del territorio cimbro in tutta la zona euroregionale e tedesca;
- attivazione di un progetto a lungo termine di sviluppo del territorio e della lingua cimbra.

Considerato che Luserna registra 268 abitanti (ISTAT 2021), 10/15 studenti di lingua tedesca inseriti nella comunità con varie attività di studio e outdoor in collaborazione con gli enti territoriali, per un periodo di 2/3 mesi all'anno suddivisi in più cicli (si consideri infatti che altri esempi di scuole estive/campus prevedono medie di insediamento dai 10 ai 15gg) vorrebbe dire aumentare dal 4% fino al 5,6% del numero complessivo di soggetti in loco con quanto di conseguenza sulle relazioni sociali a disposizione per di più della fascia d'età in cui si registrano i dati più critici d'appartenenza al gruppo linguistico cimbro. (18-35 anni 48% - Censimento ISTAT 2021).

Auch dank seiner fortschrittlichen digitalen Infrastruktur würde sich Lusérn gut für die Ausrichtung eines „Rural Campus“ eignen. Denn bald schon wird die Gemeinde über ein unterirdisches Breitbandnetz verfügen. Die teilnehmenden Studierenden oder Schüler:innen werden also eine hervorragende Internetverbindung nutzen können.

**DER SÜDTIROLER LANDTAG,  
DER TIROLER LANDTAG UND  
DER LANDTAG  
DER AUTONOMEN PROVINZ TRIENT**

**beschließen:**

„Im Rahmen der von der Euregio organisierten SummerCamps, einen „Rural Summer Campus“ in der Gemeinde Lúsern anzubieten. Der Campus soll direkt von der Euregio oder in Zusammenarbeit mit der Autonomen Provinz Trient organisiert werden und den Austausch zwischen den neuen, deutschsprachigen Generationen innerhalb der Euregio fördern.“

Luserna si presterebbe al tutto anche grazie allo sviluppo delle comunicazioni digitali. A breve il Comune potrà godere infatti della copertura con banda larga standard interrata, un'opera che garantirà agli studenti coinvolti una connessione internet all'avanguardia.

**LE ASSEMBLEE LEGISLATIVE DELLA  
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO,  
DEL LAND TIROLO E DELLA  
PROVINCIA AUTONOMA DI TRENTO**

**deliberano:**

"Di realizzare, nell'ambito dei campi estivi già organizzati dall'Euregio, un Rural Campus estivo nel Comune di Luserna, gestito direttamente dall'Euregio oppure in collaborazione con la Provincia autonoma di Trento, allo scopo di favorire lo scambio delle esperienze di vita delle nuove generazioni germanofone all'interno dell'Euregio."

Es wird bekundet, dass die Landtage von Südtirol, Tirol und dem Trentino diesen Beschluss Nr. 11 in der gemeinsamen Sitzung vom 15. Juni 2023 in Riva del Garda mehrheitlich gefasst haben.

Si attesta che le assemblee legislative della Provincia autonoma di Bolzano, del Land Tirolo e della Provincia autonoma di Trento hanno adottato, nella seduta congiunta del 15 giugno 2023 a Riva del Garda, la presente deliberazione n. 11 a maggioranza.

DER PRÄSIDENT  
DES TRENTINER LANDTAGES

IL PRESIDENTE DEL CONSIGLIO  
DELLA PROVINCIA AUTONOMA DI TRENTO

Walter Kaswalder

DIE PRÄSIDENTIN  
DES SÜDTIROLER LANDTAGES

LA PRESIDENTE DEL CONSIGLIO  
DELLA PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO

Rita Mattei

DIE PRÄSIDENTIN  
DES TIROLER LANDTAGES

LA PRESIDENTE DELLA  
DIETA REGIONALE DEL TIROLO

Sonja Ledl-Rossmann